

Führung/Kommunikation

Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e.V. : Stille Alltagshelfer ausgezeichnet

Der Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e.V. zeichnete drei seiner ehrenamtlich tätigen Mitglieder mit dem Genossenschafts-Award aus. Mit diesem Preis rückte der Verein nicht nur soziale Leuchtturm-Projekte, sondern auch die „stillen Alltagshelfer“ seiner mehr als 200.000 Mitglieder in den Mittelpunkt. Die drei Nominierten erhielten je 1.000 Euro zur Förderung ihrer eigenen Projekte oder für andere Initiativen der Wohnungsbaugenossenschaften des Arbeitskreises, die sie unterstützen möchten. Schirmherr Detlef Scheele, Senator der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, überreichte den Genossenschafts-Award: „Der Arbeitskreis stärkt durch diese Auszeichnung das bürgerschaftliche Engagement und setzt ein wichtiges Zeichen für alle Ehrenamtlichen.“



Engagierte Mitglieder wurden mit dem Genossenschafts-Award ausgezeichnet. (V.l.n.r.: Frank Seeger, Vorstand Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e.V., Frank Luckwaldt und Svea Stengel, Preisträger, Hildegard Krall, Preisträgerin, Detlef Scheele, Senator der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, Brigitte Kusch, Preisträgerin, Petra Böhme, Vorstand Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e.V.) Foto AK Hamburg / Schaaf

Die drei Preisträger sind:

Brigitte Kusch, Hanseatische Baugenossenschaft Hamburg eG

Als Reiseleiterin von „Die Reisenden Hanseaten“ organisierte sie in 10 Jahren bereits über 100 Ausflüge für die Teilnehmer sowie regelmäßige monatliche Treffen. Damit bietet sie vielfältige und vor allem kostengünstige Aktivitäten an, die für den Einzelnen allein nicht durchführbar wären und leistet daher einen großen Beitrag gegen Einsamkeit im Alter.

Hildegard Krall, Wohnungsverein Hamburg von 1902 eG

Seit einigen Jahren unterstützt Frau Krall die Dementen-WG am Sievekingdamm; begleitet die Bewohner in ihrem Alltag, unternimmt zum Beispiel gemeinsame Spaziergänge. Damit ist sie nicht nur eine Unterstützung für die Bewohner, sondern auch für deren Angehörige.

Frank Luckwaldt & Svea Stengel, dhu eG

Familie Luckwaldt-Stengel kümmert sich vorbildlich um ihre Nachbarin: Bekocht sie täglich, übernimmt kleinere Besorgungen und steht mit Rat und Tat zur Seite. Ihr Engagement leistet einen wichtigen Beitrag dazu, dass ihre Nachbarin möglichst lange selbstständig in den eigenen vier Wänden wohnen kann.

Info 32

„Die Einsendungen spiegeln unser genossenschaftliches Prinzip Miteinander leben, füreinander da sein und sich gegenseitig helfen wider“, sagt Petra Böhme, Vorsitzende des Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e.V. „Die Preisträger stehen stellvertretend für all diejenigen, die sich in ihren Vierteln für eine lebenswerte Nachbarschaft stark machen. Daher freuen wir uns mit dem Award ein öffentliches Dankeschön auszusprechen und mit dem Preisgeld weiteres Engagement zu fördern.“

Petra Resedaritz
Isabella Bringmann

Der Arbeitskreis Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften e. V.

ist ein Zusammenschluss von 30 Wohnungsbaugenossenschaften in der Hansestadt mit rund 130.000 Wohnungen und über 200.000 Mitgliedern. Ziel des Arbeitskreises ist es, Interessen und Aktivitäten der Hamburger Wohnungsbaugenossenschaften zu bündeln und das genossenschaftliche Wohnen bekannter zu machen. Als lokalverwurzelter Arbeitgeber und Auftraggeber für das Handwerk tragen sie zum Wirtschaftswachstum der Elbmetropole bei. Mit ihren sozialen Aktivitäten und der Förderung des Gemeinschaftsgedankens leisten sie einen wichtigen Beitrag zur positiven Entwicklung einzelner Stadtquartiere und dessen Vielfalt.

STOLPUNDFRIENDS
Vernetztes Immobilienmarketing seit 1989

**WIR VERBINDEN ...
UNTERNEHMEN MIT MITARBEITERN UND KUNDEN!**

KUNDENMAGAZINE | MITARBEITERMAGAZINE | NEWSLETTER

Weitere Informationen unter www.stolpundfriends.de